

Landeshauptstadt Wiesbaden				
Hauptamt				
Ortsverwaltung Kastel/Kostheim				
100910		24. JAN. 2023		100920
b.R.	z.K.	z.d.A.	z.w.V.	Wv:

LANDESHAUPTSTADT

SV

20



24.01.23
Bo

Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Kastel

über
100900

Der Magistrat

Dezernat für Soziales, Bildung,
Wohnen und Integration

Stadtrat Christoph Manjura

20. Januar 2023

**Sachstand und Perspektive der Kindertagesstätte EG Kiddy und des „Clemens-Areals“
(AUF)**

Sitzung des Ortsbeirates Wiesbaden-Kastel vom 15. November 2022; TOP 6;
Beschluss-Nr. 0145 (Vorlagen-Nr. 22-O-25-0046)

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Bohrer, sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates,

mit o. g. Beschluss bitten Sie, „*angesichts des Bedarfs an bezahlbarem Wohnraum und der Versorgung mit Kita-Plätzen über Sachstand und Perspektive des „Clemens-Areals“ und der Kindertagesstätte EG Kiddy zu berichten. Insbesondere möge geprüft werden, ob die Kapazität der Kita EG Kiddy ausgeweitet werden kann bzw. mitgeteilt werden, ob bereits Initiativen hierfür ergriffen wurden und welches Ergebnis diese hatten*“.

Gern berichte ich Ihnen hierzu.

In der Kindertagesstätte EG Kiddy in Mainz-Kastel werden aktuell vier Gruppen mit insgesamt 60 Plätzen, davon 25 Krippen- und 35 Elementarplätze, angeboten. Die Kindertagesstätte befindet sich in der Wiesbadener Straße 99, einem Grundstücksanteil der ehemaligen Mudra-Kaserne in Mainz-Kastel.

Im Mietvertrag zwischen WI-Rheinblick Projekt GmbH und EG Kiddy gGmbH ist die Verlängerung um jeweils 6 Monate bis zum Abriss des Mietgegenstandes festgelegt. Weiterhin ist vereinbart, dass der Vermieter als Projektentwickler auf dem Projektgrundstück „Clemens-Areal“ oder einer benachbarten Fläche eine Kindertagesstätte planen und errichten wird. Die derzeit angebotenen Plätze der EG Kiddy sind hiermit gesichert. Grundsätzlich handelt es sich bei diesen Plätzen um Bestandsplätze, welche für die Deckung des bestehenden Bedarfs in Mainz-Kastel dringend benötigt werden.

Darüber hinaus müssen in Mainz-Kastel für eine geplante Wohnungsbebauung im „Clemens-Areal“, aber auch zusätzliche Wohnbebauung im Gebiet „Wiesbadener Straße“, bedarfsgerecht zusätzliche Kita-Plätze geschaffen werden. Gemäß der Richtlinie WiSoBoN sind diese Plätze in dem jeweiligen Baugebiet zu errichten und der Vorhabenträger muss sich an den Investitionskosten beteiligen.

Im Gebiet „Clemens Areal“ sollte daher eine zusätzliche Kindertagesstätte - die Größe richtet sich nach der Anzahl der neu entstehenden Wohnungen - gebaut werden und der Erhalt der EG Kiddy im Gebiet gesichert werden.

Im Rahmen der Bauleitplanung und der frühzeitigen Behördenbeteiligung steht das Amt für Soziale Arbeit in engem und regelmäßigem Austausch mit Dez I/61 - Stadtplanung, um die Belange der sozialen Infrastruktur abzustimmen.

Wie die Stadtplanung mitteilte, ist für Anfang 2023 eine Mehrfachbeauftragung geplant, in der mehrere Architektur- und Stadtplanungsbüros Entwürfe erstellen, in denen Konzepte für den Städtebau und Ansätze der Architektur abgebildet sind. Grundsätzlich soll das neue Gebiet von drei Hauptnutzungsarten geprägt sein, Schwerpunkt Wohnen, nicht-störende gewerbliche Nutzungen und soziale Nutzungen. Die Einbeziehung des Ortsbeirates Mainz-Kastel ist hierbei geplant. Dezernat I/61 wird diesbezüglich auf den Ortsbeirat zukommen.

Mit freundlichen Grüßen



Verteiler
Dez. I